

Absender:

**Fraktion BIBS im Rat der Stadt**

**19-10107**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Sachstand Konzept zur Errichtung einer dauerhaften Form der Erinnerung an die Euthanasieopfer in Braunschweig**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.02.2019

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Beantwortung)

Status

01.03.2019

Ö

**Sachverhalt:**

Auf Antrag der BIBS-Fraktion hat der Rat in seiner Sitzung vom 21.02.2017 die Verwaltung beauftragt, ein Konzept zur Errichtung einer dauerhaften Form der Erinnerung an die Euthanasieopfer des Nationalsozialismus zu entwickeln. Zuletzt wurden die Gremien mit der Mitteilung 18-08160 über den Sachstand der Konzepterarbeitung informiert. Am 23.11.2018 fand in diesem Zusammenhang die Fachtagung „NS-Medizinverbrechen und kommunale Gesundheitspolitik: Forschungsbilanz, neue Fragen und die Zukunft der Erinnerung“ in der Dornse statt. Wir bitten um Sachstandsbericht der Konzepterarbeitung, Darstellung der Ergebnisse der Fachtagung und Unterrichtung über die geplanten weiteren Schritte.

Anlagen: keine